

## GEMEINDE BÜTGENBACH

### **Bericht des Gemeindegremiums über die Verwaltung.**

In Anwendung der Bestimmungen des Artikels 28 des Gemeindegerechts vom 23.04.2018 erteilt das Gemeindegremium nachstehenden Bericht über die Verwaltungs- und Geschäftslage der Gemeinde:

#### **BEVÖLKERUNGSWESEN**

Stand der Bevölkerung am 31.12.2017: 5.590 Einwohner, davon 2.795 Männer  
2.795 Frauen  
Stand der Bevölkerung am 31.12.2018: 5.617 Einwohner, davon 2.818 Männer  
2.799 Frauen

**Zuwanderungen:** 218 Personen, wovon 181 aus einer anderen Gemeinde des Königreichs und 35 aus dem Ausland kommend. 2 Personen, die in einer anderen Gemeinde von Amts wegen aus dem Bevölkerungsregister gestrichen war, wurde zudem neu eingetragen.

**Abwanderungen:** 213 Personen, wovon 171 in eine andere Gemeinde des Königreichs und 36 ins Ausland verzogen sind. Daneben wurden 6 Personen von Amts wegen aus dem Bevölkerungsregister gestrichen.

**Wählerlisten** : Die am 01. August 2018 abgeschlossene Wählerliste umfasste 4.368 Wähler, wovon 2.185 Männer und 2.183 Frauen, darunter 4.327 belgische Wähler und 41 ausländische Wähler.

#### **STANDESAMT 2018**

|   |   |    |                               |
|---|---|----|-------------------------------|
| Geburten                                      | : | 56 | (28 männlich und 28 weiblich) |
| Geburten in Bütgenbach                        | : | 0  |                               |
| Sterbefälle                                   | : | 54 | (25 männlich und 29 weiblich) |
| Heiraten                                      | : | 16 |                               |
| Übertragung einer Heiratsurkunde              | : | 0  |                               |
| Annullierung einer Heirat                     | : | 0  |                               |
| Ehescheidungen                                | : | 4  |                               |
| Trennung von Tisch und Bett                   | : | 0  |                               |
| Berichtungsurteil bzgl. Heirat / Scheidung    | : | 0  |                               |
| Staatsangehörigkeitserklärungen               | : | 3  |                               |
| Anerkennungsurkunden                          | : | 27 |                               |
| Adoption                                      | : | 0  |                               |
| Volladoption                                  | : | 0  |                               |
| Übertragung einer Geburtsurkunde:             | : | 0  |                               |
| Namensänderung                                | : | 0  |                               |
| Vornamensänderung                             | : | 0  |                               |
| Übertragung Vaterschaftsab und -anerkennung : | : | 1  |                               |

#### **UNTERRICHTSWESEN**

Die beiden Gemeindegerechtsgruppen wurden von insgesamt 449 Schulkindern aufgesucht. Hiervon entfielen 216 auf die Schulgruppe BÜTGENBACH-NIDRUM und 212 auf die Schulgruppe WEYWERTZ-ELSENBORN.

**Organisation des Schuljahres 2018/2019** (Stellenkapital zum 15.03.2018)

##### **a. Schulgruppe BÜTGENBACH-NIDRUM**

Die Schule umfasst 9 ½ Planstellen in der Primarabteilung und 5 Planstellen im Kindergarten. Hinzu kommen 2 ¼ Planstellen als Sonderauftrag im Rahmen der Zusammenlegung ZFP/Gemeindegerechtschule.

Der Personalbestand umfasst:

- 1 Hauptlehrerin, zeitweilig;
- 4 Kindergärtnerinnen endgültig, vollzeitbeschäftigt;
- 1 Kindergärtnerin endgültig, halbzeitbeschäftigt;
- 1 Kindergärtnerin zeitweilig, halbzeitbeschäftigt;
- 3 Volksschullehrer endgültig, vollzeitbeschäftigt;
- 3 Volksschullehrer endgültig, halbzeitbeschäftigt;
- 5 Volksschullehrer zeitweilig, vollzeitbeschäftigt;
- 1 Volksschullehrer zeitweilig, mit  $\frac{3}{4}$  Stundenplan;
- 2 Volksschullehrer zeitweilig, halbzeitbeschäftigt;
- 1 Fachlehrerin für Leibeserziehung zeitweilig (12 P.);
- 2 Religionslehrer (12 P. endgültig, 6 P. endgültig);
- 1 Fachlehrerin für Ethik (8 P. zeitweilig);
- 1 Fachlehrer für islamische Religion (4 P. zeitweilig).

**b. Schulgruppe WEYWERTZ-ELSENBORN**

Die Schule umfasst 10 Planstellen in der Primarabteilung und 4  $\frac{1}{4}$  Planstellen im Kindergarten. Hinzu kommen 6 Kapitalstunden für pädagogische Projekte. Für Koordination stehen keine Kapitalstunden mehr zur Verfügung.

Der Personalbestand umfasst:

- 1 Hauptlehrer, zeitweilig;
- 3 Kindergärtnerinnen endgültig, vollzeitbeschäftigt;
- 1 Kindergärtnerin endgültig, mit  $\frac{3}{4}$  Stundenplan;
- 1 Kindergärtnerin zeitweilig, halbzeitbeschäftigt;
- 3 Volksschullehrer endgültig, vollzeitbeschäftigt;
- 2 Volksschullehrer endgültig, mit  $\frac{3}{4}$  Stundenplan;
- 3 Volksschullehrer endgültig, halbzeitbeschäftigt;
- 1 Volksschullehrer zeitweilig, vollzeitbeschäftigt;
- 3 Volksschullehrer zeitweilig, mit  $\frac{3}{4}$  Stundenplan;
- 1 Volksschullehrer zeitweilig, mit  $\frac{1}{4}$  Stundenplan;
- 2 Fachlehrer für Leibeserziehung zeitweilig (12 P. + 6 P.);
- 3 Fachlehrer für katholische Religion (8 P. endgültig, 4 P. endgültig, 6 P. endgültig);
- 1 Fachlehrerin für Ethik (10 P. zeitweilig).

Die Stelle für protestantische Religion (6 P.) wurde nicht besetzt.

Laut Artikel 52.1 des Regelgrundschuldekretes vom 26.04.1999 stehen den Gemeindeschulen zum 01.09.2018 sechs Viertelstellen für die Förderpädagogik zur Verfügung, wovon lediglich 28,5/38 durch eine Förderpädagogin besetzt werden. Der weitere  $\frac{3}{4}$  Stundenplan bleibt unbesetzt.

Laut Dekret der Deutschsprachigen Gemeinschaft vom 18.06.2018 stehen den Gemeindeschulen zum 01.09.2018 zwei Stellen für Chefsekretäre zur Verfügung (27/36 + 18/36), wovon  $\frac{1}{4}$  Stelle unbesetzt bleibt.

Laut Dekret der Deutschsprachigen Gemeinschaft vom 25.06.2018 stehen den Gemeindeschulen zwei Stellen für Kindergartenassistenten zur Verfügung (18/36 + 18/36). Beide Stellen werden im Laufe des Schuljahres besetzt.

**Projekte (Arbeiten und Anschaffungen)**

**Nr. 3393: Anbau eines Geräteraumes an die Schulturnhalle Elsenborn.**

In seiner Sitzung vom 01. Februar 2018 genehmigt der Gemeinderat das Projekt und legt die Bedingungen zur Auftragsvergabe fest. Die Preisangebote werden bis zum 16. März 2018 eingeholt.

Mit Schreiben vom 31. August 2018 ergeht der Antrag auf Bezuschussung des Infrastrukturvorhabens an die Deutschsprachige Gemeinschaft. Allerdings laufen noch die Verhandlungen mit den verschiedenen Anbietern sodass die Projektkosten zu diesem Zeitpunkt nicht festgestellt werden können.

Mit Schreiben vom 25. September 2018 teilt das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft mit, dass das Projekt aus dem Infrastrukturplan 2018 gelöscht wurde, da der Antrag auf Bezuschussung bis zum 01.09.2018 nicht fristgerecht eingereicht wurde.

Mit Schreiben vom 06. November 2018 teilt die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft mit, dass das Projekt in den Infrastrukturplan 2019 aufgenommen wurde.

#### **Nr. 4224: Dachsanierung der Schulturnhalle Weywertz.**

Die Arbeiten beginnen am 03. April 2018.

In seiner Sitzung vom 20. März 2018 genehmigt das Gemeindegremium den Vorschlag zu einem Nachtrag, der darin besteht die Arbeiten in beschichtetem Aluminium statt wie vorgesehen in Zink auszuführen, dies ohne Kostenerhöhung. Mitteilung hierüber ergeht an das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft. Mit Schreiben vom 13. Juni 2018 ergehen die Belege zwecks Auszahlung des Zuschusses an das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

#### **Nr. 4273: Spielgeräte für die Gemeinsame Grundschule Bütgenbach.**

In seiner Sitzung vom 01. Februar 2018 genehmigt der Gemeinderat das Projekt und legt die Bedingungen zur Auftragsvergabe fest. Die Preisangebote werden bis zum 16. März 2018 eingeholt.

Mit Schreiben vom 13. Juni 2018 ergeht der Antrag auf Bezuschussung des Infrastrukturvorhabens an die Deutschsprachige Gemeinschaft. Die Projektkosten belaufen sich auf 58.026,68 €. Mit Schreiben vom 28. Juni 2018 wurden fehlende Dokumente nachgereicht.

Mit Schreiben vom 20. Juli 2018 erteilt die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft die definitive Zusage für die Bezuschussung des Projektes. Der maximale Zuschuss beträgt 45.542,35 €, d.h. 86 % der zulässigen Gesamtkosten von 52.956,23 €.

In seiner Sitzung vom 24. Juli 2018 beschließt das Gemeindegremium die Unternehmen PLAY OUTDOOR in Verviers (Lose 1 + 2), RITTER Torsten in Bütgenbach (Los 3) und LANCE Sprl in Eupen (Los 4) mit den Arbeiten bzw. Lieferungen zu beauftragen.

In seiner Sitzung vom 09. Oktober 2018 beschließt das Gemeindegremium den Unternehmer RITTER Torsten in Bütgenbach mit notwendigen Zusatzarbeiten zu beauftragen. Die Kosten belaufen sich auf 1.465,00 € ohne MwSt.

Am 09. November 2018 findet die vorläufige Abnahme der Arbeiten innerhalb der Lose 2 + 3 statt.

#### **Nr. 4410: Einrichtung einer Kletterwand in der Sporthalle der Gemeinsamen Grundschule Bütgenbach.**

Mit Schreiben vom 28. August 2018 ergeht die Anmeldung des Infrastrukturvorhabens an die Deutschsprachige Gemeinschaft. Die Projektkosten belaufen sich auf 37.399,65 € MwSt. einbegriffen.

Mit Schreiben vom 06. November 2018 teilt die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft mit, dass das Projekt in den Infrastrukturplan aufgenommen wurde.

#### **Nr. 4411: Erneuerung des Spielplatzes an der Grundschule Elsenborn.**

Mit Schreiben vom 28. August 2018 ergeht die Anmeldung des Infrastrukturvorhabens an die Deutschsprachige Gemeinschaft. Die Projektkosten belaufen sich auf 41.197,96 € MwSt. einbegriffen.

Mit Schreiben vom 05. November 2018 teilt die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft mit, dass das Projekt in den Infrastrukturplan aufgenommen wurde.

#### **Nr. 4425: Erneuerung der Dachfenster und Eingangstüren an der Grundschule Nidrum.**

Mit Schreiben vom 30. August 2018 ergeht die Anmeldung des Infrastrukturvorhabens an die Deutschsprachige Gemeinschaft. Die Projektkosten belaufen sich auf 22.296,04 € MwSt. einbegriffen.

Mit Schreiben vom 08. Oktober 2018 teilt die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft mit, dass das Projekt in den Registrierungskatalog aufgenommen wurde.

#### **Gemeinschaftsschule Bütgenbach**

##### *Ankauf eines Beamers:*

In seiner Sitzung vom 13. November 2018 beschließt das Gemeindegremium den Ankauf eines Beamers bei dem Unternehmen MULTIDATA in St.Vith zum Preise von 672,51 € MwSt. einbegriffen.

Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft gewährt einen Zuschuss in Höhe von 60 %.

### *Ausstattung der neuen Turnhalle:*

In seiner Sitzung vom 27. November 2018 beschließt das Gemeindegremium die Lieferung und Montage von verschiedenem Sportmaterial durch das Unternehmen IDEMASPORT SA in Thimister zum Preise von insgesamt 9.095,00 € ohne MwSt.

Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft gewährt einen Zuschuss in Höhe von 60 %.

### **Gemeinschaftsschule Weywertz**

#### *Erneuerung der Brandmeldeanlage:*

In seiner Sitzung vom 30. Januar 2018 beschließt das Gemeindegremium das Unternehmen SICLI SA in Brüssel mit der Erneuerung der Brandmeldeanlage zum Preise von 2.523,55 € ohne MwSt. zu beauftragen.

#### *Ankauf von diversem Küchenmaterial:*

In seiner Sitzung vom 20. März 2018 beschließt das Gemeindegremium den Ankauf von zwei Fritteusen, eines Waffeleisens und eines Croque-Monsieur Gerätes beim Unternehmer WILLEMS Philippe in Weywertz zum Preise von insgesamt 299,96 € sowie den Ankauf von zwei Pfannen beim Unternehmer COLLAS in Büllingen zum Preise von 89,98 €.

#### *Ankauf von Vorhängen:*

In seiner Sitzung vom 19. Juni 2018 beschließt das Gemeindegremium die Lieferung von Vorhängen für verschiedene Klassen durch die Firma FATABO in Bütgenbach zum Preise von 6.104,70 € MwSt. einbezogen.

Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft gewährt einen Zuschuss in Höhe von 60 %.

### **Alle Schulen**

#### *Möbel für die Chefsekretäre:*

Mit Schreiben vom 30. November 2018 ergeht der Antrag auf Bezuschussung für den Ankauf von Möbeln für die Chefsekretäre an die Deutschsprachige Gemeinschaft. Die Kosten belaufen sich auf 3.365,86 € MwSt. einbezogen.

Mit Schreiben vom 12. Dezember 2018 teilt die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft mit, dass das Möbel zu 60 % bezuschusst werden kann (2.019,52 €).

In seiner Sitzung vom 18. Dezember 2018 beschließt das Gemeindegremium das Unternehmen BRUNEAU in Gent mit der Lieferung und Montage des Möbels zu beauftragen.

## **SPORT/KULTUR/JUGEND**

### **Vereinszuschüsse**

Auch in 2018 wird die Jugendarbeit zusätzlich gefördert, sodass der Betrag, worauf die Anzahl Jugendlichen im Verein Anspruch haben, sich verdoppelt.

Es wurden folgende Beträge ausgezahlt:

|   | Gemeinde (Basis)   | DG (Basis)         | Total              |
|---|--------------------|--------------------|--------------------|
|   |                    | 1,0101             |                    |
| <b>Bibliotheken</b>                           |                    | 12.923,35 €        | <b>12.923,35 €</b> |
| Elsenborn (Kategorie III)                     |                    |                    | <b>3.040,78 €</b>  |
| Bütgenbach (Kategorie III)                    |                    |                    | <b>3.040,78 €</b>  |
| Nidrum (Kategorie IV)                         |                    |                    | <b>1.317,68 €</b>  |
| Weywertz (Kategorie II)                       |                    |                    | <b>5.524,11 €</b>  |
| <b>Freizeitvereinigungen</b>                  | 510,00 €           | 2.232,21 €         | <b>2.742,21 €</b>  |
| Brieftaubensportverein                        | 50,00 €            | 180,22 €           | <b>230,22 €</b>    |
| Kgl. Kleintierzuchtverein                     | 60,00 €            | 642,17 €           | <b>702,17 €</b>    |
| Kgl. K.G. Rot-Weiß Bütgenbach                 | 350,00 €           | 1.403,26 €         | <b>1.753,26 €</b>  |
| Karnevalsverein Küchelscheid-Leykaul          | 50,00 €            | 6,56 €             | <b>56,56 €</b>     |
| <b>Behindertensportklubs</b>                  | -1.270,00 €        | 6.156,22 €         | <b>4.886,22 €</b>  |
| BSC Sekt. Tagesstätte Elsenborn               |                    | 1.107,71 €         | <b>1.107,71 €</b>  |
| BSC Hohes Venn                                |                    | 1.107,71 €         | <b>1.107,71 €</b>  |
| Freundeskreis GDU Elsenborn                   |                    | 2.670,80 €         | <b>2.670,80 €</b>  |
| <b>Sport</b> (7.577,00 € + Bonus 8.919,68 €)  | 16.496,68 €        | 27.679,48 €        | <b>44.176,16 €</b> |
| <b>Kultur</b> (5.139,00 € + Bonus 3.196,13 €) | 8.335,13 €         | 16.212,94 €        | <b>24.548,07 €</b> |
| <b>TOTAL:</b>                                 | <b>24.071,81 €</b> | <b>65.204,20 €</b> | <b>89.276,01 €</b> |

Darüber hinaus gewährt das Kollegium folgenden Vereinen bzw. Vereinigungen eine finanzielle Unterstützung:

- SC Bütgenbach : Pokalspende in Höhe von 50,00 € anlässlich des Halbmarathons am 05. Mai 2018;
- KFC Weywertz : Zuschuss in Höhe von 250 € als Beteiligung an den Empfangskosten anlässlich des 18. Euregio-Cup für Préminimes Mannschaften am 26.+ 27. Mai 2018;
- Reiterverein Bütgenbach und Umgebung: Pokalspende in Höhe von 50,00 € anlässlich des Springturniers am 7. + 8. Juli 2018 in Bütgenbach;
- Kgl. Kleintierzuchtverein Weywertz und Umgebung : Pokalspende in Höhe von 50,00 € anlässlich der Kleintierschau am 20.+ 21. Oktober 2018 in der Reithalle Bütgenbach.

## Projekte

### Nr. 4013: Vereinshaus Elsenborn – Instandsetzung des Aufzugs.

Mit Schreiben vom 23. Februar 2018 werden fehlende Unterlagen nachgereicht.

Mit Schreiben vom 06. März 2018 erteilt die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft die definitive Zusage für die Bezuschussung der Arbeiten. Der maximale Zuschuss beträgt 48.144,00 € (begrenzt auf den Betrag der Anmeldung).

In seiner Sitzung vom 13. März 2018 beschließt das Gemeindegremium das Unternehmen LEYENS W. & Sohn PGmbH in Bütgenbach für die Arbeiten innerhalb der Lose 1 + 2, zum Preise von 29.420,26 € ohne MwSt., und das Unternehmen KONE SA in Brüssel für die Arbeiten innerhalb des Los 3, zum Preise von 35.514,00 € ohne MwSt., zu beauftragen.

In seiner Sitzung vom 28. August 2018 genehmigt das Gemeindegremium dringende Mehrarbeiten in Höhe von 6.379,00 € ohne MwSt. durch das Unternehmen LEYENS W. & Sohn PGmbH. Die Mehrarbeiten werden teilweise bezuschusst (60 % von 6.030,88 €).

Am 30. Oktober 2018 findet die vorläufige Abnahme der Arbeiten innerhalb der Lose 2 + 3 statt.

Mit Schreiben vom 18. Dezember 2018 ergehen die Belege zwecks Auszahlung des Zuschusses an das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

## **Nr. 4189: Pfarr- und Begegnungszentrum Bütgenbach – Erneuerung der Heizungsanlage (Dringlichkeitsverfahren).**

Mit Schreiben vom 24. August 2018 ergehen die Belege zwecks Auszahlung des Zuschusses an das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

## **Nr. 4290: Haus der Begegnung Nidrum - Erneuerung der Dachfenster und Deckenplatten.**

In seiner Sitzung vom 01. Februar 2018 genehmigt der Gemeinderat das Projekt und legt die Bedingungen zur Auftragsvergabe fest. Die Preisangebote werden bis zum 16. März 2018 eingeholt.

Mit Schreiben vom 28. Mai 2018 ergeht der Antrag auf Bezuschussung des Infrastrukturvorhabens an die Deutschsprachige Gemeinschaft. Die Projektkosten belaufen sich auf 17.158,67 €.

Mit Schreiben vom 07. Juni 2018 erteilt die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft die definitive Zusage für die Bezuschussung des Projektes. Der maximale Zuschuss beträgt 10.295,20 €, d.h. 60 % der zulässigen Gesamtkosten von 17.158,67 €.

In seiner Sitzung vom 12. Juni 2018 beschließt das Gemeindegremium den Unternehmer BACH Thierry in Nidrum mit den Arbeiten bzw. Lieferungen innerhalb der Lose 1 + 2, zu einem Gesamtpreis in Höhe von 14.180,72 € ohne MwSt., zu beauftragen.

Am 03. Oktober 2018 findet die vorläufige Abnahme der Arbeiten statt.

Mit Schreiben vom 05. Dezember 2018 ergehen die Belege zwecks Auszahlung des Zuschusses an das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

## **Unterhalt der öffentlichen Spielplätze**

In seiner Sitzung vom 17. April 2018 beschließt das Gemeindegremium den Ankauf von verschiedenem Material beim Unternehmen MACKELS Holz PGmbH in Nidrum zum Preise von 3.484,92 € ohne MwSt. und beauftragt das Unternehmen AIS Construct in Bütgenbach mit der sicherheitskonformen Anpassung der Notrutsche des ehemaligen Kindergartens Kuchelscheid zum Preise von 1.350,00 € ohne MwSt.

## **„Hof Bütgenbach“**

In 2018 wurden die Veranstaltungsräume im „Hof Bütgenbach“ an insgesamt 8 Tagen für diverse Ausstellungen genutzt.

## **FINANZWESEN**

### **RECHNUNG 2018**

|                   | <b>ORDENTLICHER<br/>DIENST</b> | <b>AUSSERORDENTLICHER<br/>DIENST</b> | <b>TOTAL</b>   |
|-------------------|--------------------------------|--------------------------------------|----------------|
| <b>EINNAHMEN</b>  | 11.526.695,24                  | 4.082.479,46                         | 15.609.174,70  |
| <b>AUSGABEN</b>   | 10.066.304,87                  | 8.519.722,56                         | 18.586.027,43  |
| <b>ÜBERSCHUSS</b> | 1.460.390,37                   | - 4.437.243,10                       | - 2.976.852,73 |

## **I. Steuern und Gebühren**

|  |              |
|--|--------------|
| Zuschlag Hundertstel Immobilienvorabzug (2000)     | 1.291.411,17 |
| Zuschlagsteuer auf natürliche Personen (6%)        | 942.373,89   |
| Zuschlag auf die Kraftfahrzeuge                    | 89.453,32    |
| Steuer auf die Hunde                               | 6.590,00     |
| Steuer auf den Kanalanschluss                      | 83.500,00    |
| Steuer auf die Verlängerung der Polizeistunden     | 325,00       |
| Gebühr auf das Ausstellen der Verwaltungsdokumente | 2.773,00     |
| Steuer auf Zweitwohnungen                          | 26.600,00    |
| Steuer auf die Übernachtungen                      | 13.025,00    |

|  |            |
|--|------------|
| Steuer auf Bälle und Tanzvergnügen                 | 990,00     |
| Gebühren auf Standplätze                           | 9.920,00   |
| Steuer auf die Müllabfuhr                          | 377.974,40 |
| Gebühr auf den Verkauf von Mülltüten               | 58.983,00  |
| Steuer auf die Campingplätze und –einrichtungen    | 18.414,00  |
| Steuer auf die Luxuspferde                         | 705,00     |
| Steuer auf die Wurfsendungen                       | 60.637,43  |
| Gebühr auf den Anschluss an das Kanalnetz          | 7.700,00   |
| Gebühr auf den Anschluss an das Wasserleitungsnetz | 5.200,00   |
| Steuer auf die Beerdigungen, Ausstreung,...        | 5.227,00   |
| Steuer auf Grabsteine und Gruften                  | 5.180,00   |
| Gebühr auf das Abladen von Erde und Bauschutt      | 1.485,00   |

## **II. Anteil verschiedene Fonds**

|  |              |
|--|--------------|
| Gemeindefonds  | 1.695.826,88 |
| Ausgleichsfonds für Nichteinnahme des Immobilienvorabzuges | 232.760,00   |
| Ausgleich Wallonische Region Immobilien                    | 25.528,37    |
| Ausgleich WR Material und Ausrüstung                       | 35.134,75    |
| Ausgleich Einkommenssteuer Luxemburg                       | 139.601,43   |
| Kompensationen Immobilienvorabzug Natura 2000              | 2.139,50     |

## **III. Gemeindevermögen**

|  |              |
|--|--------------|
| Grasaufwuchs                                     | 15.638,45    |
| Ertrag der Gebäudevermietung + Antennen          | 37.105,35    |
| Ertrag der Landverpachtung                       | 79.340,16    |
| Ertrag der Holzverkäufe                          | 1.375.296,52 |
| Ertrag der Jagdverpachtung                       | 90.829,67    |
| Dividende der Elektrizitätsgesellschaft          | 95.775,05    |
| Dividende der regionalen Wohnungsbaugesellschaft | 652,32       |
| Gebühren für den Wasserverbrauch+SPGE            | 1.171.101,19 |

## **IV. Gemeindeschuld**

Die Abtragungen beliefen sich auf 711.246,47 € und die Zinslast betrug 134.214,67 €.

## **V. Brandwesen**

Der Anteil an den Kosten der Hilfeleistungszone N°6 belief sich 2018 auf 182.513,29 €.

## **VI. Polizeizone**

Der Anteil an den Kosten der Polizeizone belief sich 2018 auf 242.484,00 €

## **VII. Verschiedenes**

|                               |            |
|-------------------------------|------------|
| Zuschuss Defizit Notarzt      | 64.802,44  |
| Zuschuss Rettungshubschrauber | 500,00     |
| Zuschuss Defizit VIVIAS       | 199.060,28 |
| Zuschuss Defizit PPH          | 13.563,75  |

# ÖFFENTLICHE MÜLLENTSORGUNG 2018

## a) Ausgaben:

### **Müllabfuhrdienst und Sperrmüll:**

|   |            |
|---|------------|
| - AIVE Verarbeitung und Einwohnergleichwerte: | 118.298,51 |
| - REMONDIS:                                   | 79.755,24  |

### **Recypark "Mühlenberg":**

|                              |            |
|------------------------------|------------|
| - Kostenanteil der Gemeinde: | 220.310,59 |
|------------------------------|------------|

### **Verschiedene Kosten:**

|  |          |
|--|----------|
| - Ankauf von Müllsäcken                          | 8.783,80 |
| - Funktionskosten (Druck und Versand Hebezettel) | 4.392,84 |

**Total:** -----  
**431.540,98**

## b) Einnahmen:

|                                    |           |
|------------------------------------|-----------|
| Steuer auf Müllabfuhr (Haushalte): | 372.200   |
| Betriebsmüllsteuer:                | 4.710,00  |
| Verkauf von Mülltüten:             | 58.983,00 |
| Steuer auf Jugendlager:            | 899,40    |

**Total:** -----  
**436.792,40**

## Statistik der AIVE betreffend deren Sammlungen(Recypark, u.a.):

### IM RECYPARK GESAMMELTE STOFFE:

#### a) wiederverwertbare:

|   | <b>2016</b>      | <b>2017</b>      | <b>2018</b>      |
|---|------------------|------------------|------------------|
| - Tetra Brik (Kg) :                     | 11.180           | 11.980           | 11.271           |
| - Holz (Kg) :                           | 488.840          | 497.040          | 537.230          |
| - Altöl (Kg) :                          | 4.460            | keine<br>Daten   | 3.080            |
| - Metalle (Kg) :                        | 66.460           | 76.360           | 69.820           |
| - Gemischtes Metall (Büchsen)<br>(Kg) : | 16.160           | 18.100           | 16.914           |
| - Glasflaschen (Kg) :                   | 84.652           | 83.500           | 88.428           |
| - Papier/Kartonagen (Kg) :              | 252.980          | 254.180          | 259.980          |
| - Versch. Plastikarten (Kg) :           | 29.370           | 29.650           | 28.731           |
| - Grünabfälle (Kg) :                    | 1.717.080        | 1.495.480        | 1.318.670        |
| - Plastiktüten (Stretchfolien, ...) :   | 5.180            | 4.890            | 6.962            |
| - Kleider :                             | 9.600            | 9.360            | 10.012           |
| - Batterien :                           | 1.000            | 1.190            | 969              |
| - Frittenöl :                           | 5.800            | 5.020            | 5.272            |
| - Frittenfett :                         | 0                | keine<br>Daten   | 139              |
| - Stopfen aus Kork :                    | 30               | Daten            | 207              |
| - Stopfen aus Plastik :                 | 50               | 30               | 561              |
| - Elektrik und Elektronikabfälle :      | 46.580           | 320              | 31.569           |
| - Frigolitt :                           | 1.290            | 44.770           | 1.875            |
| - Reifen :                              | 4.860            | 920              | 14.320           |
| - Flachglas :                           | 7.380            | 21.120           | 9.754            |
|   |                  | 12.380           |                  |
| <b>TOTAL (Kg) :</b>                     | <b>2.752.952</b> | <b>2.566.290</b> | <b>2.415.764</b> |



**b) nicht wiederverwertbare:**

|                             | 2016      | 2017      | 2018    |
|-----------------------------|-----------|-----------|---------|
| - Sperrmüll (Kg) :          | 775.300   | 700.460   | 716.440 |
| - Bauschutt und Erde (Kg) : | 691.960   | 724.300   | 633.720 |
| <b>TOTAL (Kg) :</b>         | 1.467.260 | 1.424.760 |         |

|  | 2016   | 2017   | 2018   |
|--|--------|--------|--------|
| <b>Sondermüll ( Farbtöpfe, usw. (Kg) :</b> | 14.300 | 17.940 | 12.393 |

**Statistik der Haushaltsmüllsammlungen 2016-2018**

2016 :

**Total : Restmüll : 393.910 Kg**  
*Biomüll : 85.690 Kg*

2017

**Total : Restmüll : 388.780 Kg**  
*Biomüll : 81.840 Kg*

2018

**Total : Restmüll : 406.720 Kg**  
*Biomüll : 83.670 Kg*

**Statistik der Sperrmüllsammlungen in den Ortschaften**

|              |       | 2016         |       |              | 2017  |              |  | 2018 |
|--------------|-------|--------------|-------|--------------|-------|--------------|--|------|
| März         | April | 28.380       | April | 32.940       | April | 29.860       |  |      |
| September    | dabei | 15.000       | dabei | 25.000       | dabei | 18.000       |  |      |
| <b>Total</b> |       | 43.380<br>Kg |       | 57.940<br>Kg |       | 47.860<br>Kg |  |      |

**Statistik der Altglassammlungen**

| 2016    | 2017    | 2018    |
|---------|---------|---------|
| 172.369 | 173.620 | 184.797 |

**Altpapier- und Kartonagen:**

| 2016   | 2017   | 2018   |
|--------|--------|--------|
| 56.300 | 38.960 | 48.980 |

**Landwirtschaftlicher Plastik:**

| 2016   | 2017   | 2018   |
|--------|--------|--------|
| 37.600 | 35.940 | 37.400 |

# WASSERDIENST

## a) Allgemeines

Durch den Arbeiterdienst der Gemeinde wurden 13 neue Wasseranschlüsse vorgenommen. Insgesamt wurden 5 Wasseranschlüsse entfernt.

Im Jahr 2018 wurden insgesamt 382.953 m<sup>3</sup> Wasser gefördert.

Davon wurden 385.797 m<sup>3</sup> Wasser ins Trinkwassernetz eingespeist.

Für die Ortschaften Küchelscheid und Leykaul wurden insgesamt 8.922 m<sup>3</sup> beim Wasserzweckverband Perlenbach angekauft, welche m<sup>3</sup> ins Trinkwassernetz eingespeist wurden.

Auf Grund der anhaltenden Trockenperiode wurden insgesamt 9.492 m<sup>3</sup> Trinkwasser beim Wasserzweckverband Perlenbach angekauft und durch die Transportfirma Hermanns-Kreutz aus Kalterherberg zur Pumpstation Schlangenvenn in Weywertz befördert.

Bei den Verbrauchern wurden insgesamt 232.159 m<sup>3</sup> verzeichnet.

Der Wasserpreis für das Jahr 2018 beträgt 2,4625 € (zzgl. des Beitrags von 2,3650 € an die SPGE), zzgl 6% MwSt.

Durch Dekret der Wallonischen Region vom 12. Februar 2004 wurden die Wasserproduzenten verpflichtet eine einheitliche Berechnungsmethode des Wasserpreises anzuwenden.

Artikel 16 legt die Berechnungsmethode des Wasserpreises (TKV) fest.

Den Gemeinden obliegt es den „Tatsächlichen Kostenpreis der Verteilung“, kurz TKV festzulegen.

Dieser basiert z. B. für 2018 auf der Rechnungsablage des Jahres 2017 und führt anhand gewisser Berechnungen zum anzuwendenden Wasserpreis ab dem 1. Januar des kommenden Jahres.

Um letztendlich den TKV festzulegen muss zuerst ein **„analytisches Betriebskonto der Produktionseinheiten und der Transportleitungen“** erstellt werden, dessen Resultat in das folgende **„analytische Betriebskonto des Wasserverteilungsnetzes“** eingebracht wird. Dieses letzte Resultat führt zum effektiven TKV.

Die Gesamtkosten des Betriebskontos „Verteilung“ werden durch die Anzahl Zähler und Anzahl m<sup>3</sup> geteilt und ergeben somit **den TKV. Somit beträgt der Wasserpreis ab dem 01.01.2018 2,4625 € (Gemeindeanteil) und 2,3650 € (SPGE).**

Folgende Wassermengen wurden im Laufe des Jahres 2018 ins Trinkwasserleitungsnetz eingespeist:

|              | Jan.  | Feb.  | März  | April | Mai   | Juni  | Juli  | Aug.  | Sep.  | Okt.  | Nov.  | Dez.  | TOTAL  |
|--------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|
| BERG         | 2554  | 2414  | 3032  | 2540  | 2995  | 2505  | 3169  | 1919  | 1854  | 2082  | 2606  | 2250  | 29920  |
| BÜTGENBACH   | 10088 | 9458  | 11217 | 10013 | 12598 | 8784  | 12649 | 10281 | 10112 | 10958 | 12303 | 10954 | 129415 |
| ELSENBORN    | 6928  | 6544  | 8970  | 6283  | 5785  | 4509  | 6979  | 5380  | 5314  | 5695  | 6324  | 5562  | 74273  |
| NIDRUM       | 5095  | 5180  | 4174  | 3142  | 3413  | 2653  | 4042  | 2657  | 2519  | 2686  | 3342  | 2878  | 41781  |
| WEYWERTZ     | 8447  | 9319  | 12855 | 8641  | 9245  | 8636  | 12887 | 10489 | 6704  | 7599  | 8343  | 7243  | 110408 |
| KÜCHELSCHIED | 442   | 504   | 761   | 617   | 907   | 649   | 1143  | 1454  | 567   | 624   | 614   | 640   | 8922   |
| TOTAL/MONAT  | 33554 | 33419 | 41009 | 31236 | 34943 | 27736 | 40869 | 32180 | 27070 | 29644 | 33532 | 29527 | 394719 |

## **b) Mediumwert für die Qualität des Trinkwassers in den einzelnen Ortschaften:**

| Parameter     | Einheit    | Richtwert | Trinkwasser |        |
|---------------|------------|-----------|-------------|--------|
|               |            |           | Z1          | Z6     |
| ph            |            | >6,5+<9,5 | 8,20        | 7,90   |
| Leitfähigkeit | µS/cm 20°C | 2500      | 131,00      | 151,50 |
| Nitrite       | mg/l NO3   | 0,5       | <0,02       | <0,02  |
| Nitrate       | mg/l NO2   | 50        | 8,86        | 3,79   |
| Ammonium      | mg/l NH4   | 0,5       | <0,05       | <0,05  |
| Aluminium     | µg/l       | 200       | 0,00        | 22,00  |
| Zink          | µg/l       | 5000      | 11,00       | 8,50   |
| Natrium       | mg/l       | 200       | 7,70        | 5,50   |
| Kalium        | mg/l       | 12        | 0,51        | 0,56   |
| Kupfer        | µg/l       | 2000      | 5,00        | 31,00  |
| Magnesium     | mg/l       | 50        | 3,50        | 4,20   |
| Kalzium       | mg/l       | 270       | 17,00       | 19,00  |
| Chrom         | µg/l       | 50        | 0,00        | <4,00  |
| Blei          | µg/l       | 10        | <4,00       | <4,00  |
| Nickel        | µg/l       | 20        | <4,00       | <4,00  |
| Härte         | °F         | 40        | 6,80        | 7,00   |
| Sulfate       | mg/l       | 250       | 5,87        | 6,69   |
| Eisen         | µg/l       | 200       | 2,00        | 24,00  |
| Mangan        | µg/l       | 50        | 0,00        | <4,00  |
| Pestizide     | µg/l       | 0,5       | <143        | <143   |

## **c) Dienstleistungsvertrag für Wasseranalysen 2018-2019**

In seiner Sitzung vom 23.05.2017 hat das Gemeindegremium beschlossen, das Labor Institut MALVOZ in Lüttich mit der Durchführung der vorschriftsmäßigen Wasseranalysen in der Gemeinde Bütgenbach zu beauftragen.

## **d) Studien zur Wassergewinnung.**

Sonderbauwerk am Hochpunkt der Verbindungsleitung „Regenberg“ – „Schlangenvenn“

Ankauf und Installation von Zubehör im Belüftungsbauwerk „Regenberg/Schlangenvenn“.

In seiner Sitzung vom 03.10.2017 beauftragte das Gemeindegremium das Unternehmen BAUERBETON in D-Schwaig mit der Lieferung und dem Einbau von Schauglasflanschen im Belüftungsbauwerk „Regenberg/Schlangenvenn“ zu einem Preis von 4.500,00 €.

Diese Schauglasflanschen sind am 24.04.2018 eingebaut worden. Durch den Einbau dieser Schauglasflanschen hat sich leider bestätigt, dass die Leitung vom Bauwerk zur Pumpstation Schlangenvenn nicht schnell genug entlüften kann und somit die Kammer vollläuft und das Gebäude überdrückt. Das Wasser tritt in den begehbaren Teil ein und stellt diesen unter Wasser.

Belüftungsbauwerk – 2. Phase:

Im Laufe des Jahres haben verschiedene Termine betreffend Erörterung der Problematik um das Belüftungsbauwerk Hochpunkt Nr. 5 und dessen technischen und finanziellen Lösung mit den verschiedenen Projektautoren stattgefunden.

Diese Problematik wurde anlässlich eines Treffens mit Herrn TRIOLET der SPGE am 01.10.2018 erörtert. Nach diesem Treffen mit der SPGE wurde festgehalten, dass die Arbeiten des Loses 1 zum Anschluss der Bohrungen auf „Regenberg“ an die Pumpstation „Schlangenvenn“ allem Anschein nach noch nicht abgeschlossen werden können und die SPGE im Prinzip die Kosten zur Behebung des Problems übernehmen könnte.

In seiner Sitzung vom 02.10.2018 beschließt das Gemeindegremium die Studienbüros BERG & Partner in Eupen und SGS in Gembloux um ein Angebot über Ingenieurtechnische Planungs- und Dienstleistung zur Problemlösung der Leitungsentlüftung am Hochpunkt 5 auf Basis des Angebotes des Studienbüros Bieske und Partner.

#### Ersetzen der alten Wasserleitungen in den Ortschaften Elsenborn, Nidrum und Küchelscheid/Leykaul.

In seiner Sitzung vom 23.11.2017 nahm der Gemeinderat eine Bestandsaufnahme des technischen Dienstes der Gemeinde betreffend die Ersetzung von alten Wasserleitungen in den o.e. Ortschaften an, und erklärte sich grundsätzlich mit der Erneuerung der darin angeführten alten Gussleitungen durch neue Wasserleitungen einverstanden.

In der gleichen Sitzung genehmigte der Gemeinderat die Bedingungen eines Honorarabkommens zur Bestimmung eines Projektors. Die Vergabe des Auftrages soll im Rahmen eines offenen Verfahrens erfolgen.

Die Angebotseröffnung betreffend die Erstellung eines Projektes zur Ersetzung der Gussleitungen in den Wasserleitungsnetzen der Ortschaften Elsenborn, Nidrum, Küchelscheid und Leykaul erfolgt am 22.01.2018. Insgesamt wurden 5 Angebote hinterlegt.

In seiner Sitzung vom 20.02.2018 beschließt das Gemeindegremium das Studienbüro Francis SCHMITZ in Spa mit der Ausarbeitung des Projektes, sowie der Kontrolle und Beaufsichtigung der Arbeiten zu beauftragen.

In seiner Sitzung vom 12.07.2018 beschließt der Gemeinderat das vorliegende Gesamtprojekt zur Ersetzung der Gussleitungen in den Wasserleitungsnetzen Elsenborn, Nidrum und Küchelscheid/Leykaul mit geschätzten Gesamtkosten in Höhe von 4.767.526,74 €, zzgl. der MwSt. zu genehmigen. Das Vergabeverfahren wird für jede der noch zu bestimmenden Phasen vom Gemeinderat festgelegt.

#### Künftige Wasserversorgung der Ortschaften Küchelscheid und Leykaul.

Auf Grund eines Beschlusses des Gemeindegremiums vom 21.06.2017 mit welchem die Studienbüros BIESKE und Partner und Büro BERG & associés um Angebote im Hinblick auf einen künftigen Dienstleistungsauftrag zur Ausarbeitung einer Vorstudie zur künftigen Wasserversorgung in den Ortschaften Küchelscheid und Leykaul gebeten wurden und auf Grund des Beschlusses des Gemeindegremiums vom 05.09.2017 mit welchem das Studienbüro Berg & associés in Eupen mit der Ausarbeitung einer Vorstudie zum Gesamtpreis von 5.400,00 €, zzgl. der MwSt. beauftragt wurde und nach Durchsicht der vorliegenden Vorstudie des Studienbüros Berg & associée vom 03.05.2018 wonach folgende Varianten für die künftige Wasserversorgung der Ortschaften Küchelscheid und Leykaul vorgeschlagen werden:

- Variante 1: Wasserwerk Pannensterz: 2.137.767,00 €;
- Variante 1b: WW Pannensterz ohne Bohrbrunnen Küchelscheid: 1.613.467,00 €;
- Variante 2: Wasserwerk Regenbergr: 1.791.617,00 €;
- Variante 3: Versorgung durch den Perlenbachverband: 1.119.600,00 €;
- Variante 4: Anbindung an die TWA Elsenborn: 1.219.688,00 €.

beschließt der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 12.07.2018 die Variante 4, Wasserversorgung der Ortschaften Küchelscheid und Leykaul durch Anbindung an die TWA Elsenborn zu genehmigen.

In dieser Sitzung vom 12.07.2018 der Gemeinderat die vorliegenden Bedingungen zur Vergabe eines Dienstleistungsauftrags im Hinblick auf die Erstellung eines Projektes zur künftigen Wasserversorgung der Ortschaften Küchelscheid und Leykaul – Variante 4, Versorgung durch die Anbindung an die TWA Elsenborn. Die Vergabe des Auftrages soll im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung erfolgen.

## Wassergewinnung – Tiefenbohrungen auf „Regenberg“.

Studienauftrag und Brunnenbohrungen zur Wassergewinnung auf „Regenberg“.

In seiner Sitzung vom 26.04.2018 beschließt der Gemeinderat die vorliegende Aufstellung von Mehrkosten für Studien und andere Leistungen in Zusammenhang mit der Bohrung eines neuen Brunnens P5 im Bereich der bestehenden Bohrung auf „Regenberg“ an das Büro SGS Belgium in Gembloux über einen Betrag von 26.541,75 €, zzgl. der MwSt., anzunehmen.

In dieser Sitzung beschließt der Gemeinderat ebenfalls die vorliegende Aufstellung von Mehrkosten für Arbeiten zur Bohrung eines neuen Brunnens P5 im Bereich der bestehenden Bohrung auf „Regenberg“ durch das Unternehmen ECOFORAGE in Marche-en-Famenne über einen Betrag von 34.755,00 €, zzgl. der MwSt., anzunehmen.

In seiner Sitzung vom 05.06.2018 beschließt das Kollegium den Mehraufwand in Höhe von 1.030,00 €, zzgl. der MwSt., durch das Studienbüro SGS im Hinblick auf die Verlängerung von 2 Tomografien im Rahmen der Studie zur Bohrung eines neuen Brunnens P5.

In seiner Sitzung vom 30.10.2018 wird die Firma SGS Belgium SA aufgefordert, schnellstmöglich einen Antrag auf Globalgenehmigung für die Bohrung des neuen Brunnens P5 einzureichen.

### **e) Rückerstattung verschiedener Kosten durch die SPGE für die Studien neuer Wasservorkommnisse.**

Im Laufe des Jahres 2018 sind der Gemeinde für die Studien neuer Wasservorkommnisse auf dem Gebiet der Gemeinde Kosten in Höhe von insgesamt 6.442,63 €, zzgl. der MwSt. erstanden.

Diese Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

- |   |            |
|---|------------|
| - Unkosten Personal der Gemeinde und Fahrtunkosten: | 1.942,63 € |
| - Lieferung von Schauglasflanschen                  | 4.500,00 € |

Diese Unkosten in Höhe von insgesamt 7.795,58 €, inklusive der MwSt., werden der Gemeinde durch die SPGE in vollem Umfang zurückerstattet.

### **f) Ersetzen der alten Wasseruhren in den Privathaushalten**

Im Laufe des Jahres 2018 sind wieder etliche Wasserzähler die älter als 16 Jahre sind durch den Wasserdienst der Gemeinde ersetzt worden. Am Ende des Jahres bleiben etwa 30 alte Wasserzähler (älter als 16 Jahre), zu ersetzen.

## **KANALISATION SARBEITEN**

### **a) Kosten für Unterhalt und Säuberung der Kanäle:** 9.174,75 €.

Während des Jahres 2018 wurden 11 Kanalanschlüsse an die Gemeindekasse entrichtet.

### **b) Kanalisierung und Instandsetzung „Neuer Weg“ in Weywertz.**

Die Endabrechnung dieser Arbeiten liegt immer noch nicht vor. Die endgültige Abnahme dieser Arbeiten ist für 2022 vorgesehen.

## **ÖFFENTLICHE ARBEITEN**

### **a) Ausbesserung landwirtschaftlicher Wege – 9. Projekt.**

In seiner Sitzung vom 12.03.2018 genehmigt der Gemeinderat das Projekt zur Ausbesserung von landwirtschaftlichen Wegen auf dem Gebiet der Gemeinde über einen geschätzten Gesamtpreis von 206.997,25 €, zzgl. der MwSt.

Die Vergabe dieser Arbeiten erfolgt im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens mit Bekanntmachung.

Die Akte auf Bezuschussung der zuständigen Behörde beim Öffentlichen Dienst der Wallonie wird am 22.03.2018 eingereicht.

Am 11.12.2018 erhält die Gemeinde eine prinzipielle Zuschusszusage seitens des zuständigen Ministers der Wallonischen Region über einen Betrag von 157.794,00 € (60%).

### **b) Projekt zur Gestaltung des Kirchplatzes in Weywertz.**

In seiner Sitzung vom 16.01.2018 genehmigt das Kollegium den Mehraufwand in Höhe von 1.116,25 €, zzgl. der MwSt. durch den Projektautor Winters im Hinblick auf die Anpassung des Sonderlastenheftes zur Auftragsvergabe der Neugestaltung des Kirchplatzes von Weywertz.

Die Öffnung der Angebote findet am 06.04.2018 statt. Insgesamt sind 4 Angebote abgegeben worden.

In seiner Sitzung vom 12.06.2018 beschließt das Kollegium den Auftrag zur Durchführung der Neugestaltung des Kirchplatzes in Weywertz an das Unternehmen BODARWE SA in Malmedy zum Preis von 1.629.365,97 €, zzgl. der MwSt. zu vergeben.

Bausumme insgesamt: 1.629.365,97 €, zzgl. der MwSt.

Zuschuss der Wallonischen Region: 745.429,05 €, zzgl. der MwSt.

Zuschuss der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens für die Inwertsetzung der alten unter Denkmalschutz stehenden Linde: 25.142,40 €, zzgl. der MwSt.

Planung und Bauleitung: Winters Landschaften in Eupen

Sicherheitskoordination: BAUKO in Kettenis

Auf Grund des Zuschlags vom 12.06.2018 an das Unternehmen BODARWE SA in Malmedy beschließt das Kollegium am 21.08.2018 den Beginn der Arbeiten auf den 17.09.2018 festzulegen.

In seiner Sitzung vom 09.10.2018 beschließt das Kollegium die Arbeiten zur Gestaltung des Kirchplatzes in Weywertz rückwirkend ab dem 20.09.2018 auszusetzen.

In seiner Sitzung vom 23.10.2018 beschließt das Kollegium die Wiederaufnahme der Arbeiten ab dem 11.10.2018.

In seiner Sitzung vom 06.12.2018 genehmigt das Kollegium die Fortschrittserklärung Nr. 1 des Unternehmens BODARWE SA in Malmedy über einen Betrag von 13.172,27 €, zzgl. der MwSt.;

In seiner Sitzung vom 06.12.2018 genehmigt das Kollegium die Fortschrittserklärung Nr. 2 des Unternehmens BODARWE SA in Malmedy über einen Betrag von 70.134,98 €, zzgl. der MwSt.

In seiner Sitzung vom 20.12.2018 genehmigt der Gemeinderat dem Unternehmen BODARWE SA in Malmedy eine Verlängerung um 30 Tage der Ausführungsfristen der Arbeiten zur Neugestaltung des Kirchplatzes in Weywertz.

Grund dieser Verlängerung sind die Mehrarbeiten für die Konzessionäre ORES, VOO und PROXIMUS, die im ursprünglichen Lastenheft nicht vorgesehen waren.

### **c) Erneuerung des Kirchenberings in Bütgenbach.**

In seiner Sitzung vom 27.11.2018 beschließt das Kollegium dem Unternehmen Elektro LINDEN in Bütgenbach den Auftrag für die Lieferung und den Einbau der Beleuchtung der Namenstafeln für das Kriegerdenkmal an der Kirche zu einem Gesamtpreis von 1.300,46 €, zzgl. der MwSt. zu erteilen.

In seiner Sitzung vom 18.12.2018 beschließt das Kollegium das Unternehmen SCHIFFER in Sankt Vith mit der Lieferung einer Natursteinplatte mit der Gravur des Wappens „Von Rolshausen“ für den Kirchenbering Bütgenbach zu einem Gesamtpreis von 837,06 €, zzgl. der MwSt. zu beauftragen.

Die offizielle Einweihung der neuen Anlage hat am 28.10.2018 stattgefunden.

### **d) Instandsetzung des Gemeindeweges „Am Struck“ in Weywertz**

In seiner Sitzung vom 16.01.2018 beschließt das Gemeindegremium die Konvention zwischen dem Auftragnehmer, dem Unternehmen Peter ADAMS SA in Recht und dessen Nachfolgeunternehmen, dem Unternehmen BODARWE SA in Malmedy, im Hinblick auf die Übertragung des bestehenden Arbeitsauftrages zur Instandsetzung des Gemeindeweges „Am Struck“ in Weywertz gut zu heißen.

In seiner Sitzung vom 03.04.2018 beschließt das Kollegium die Baustelle vorerst aus zu setzen. Die Wiederaufnahme der Arbeiten erfolgt nachdem alle Schritte zur Verlegung einer neuen Wasserleitung im Rahmen dieser Arbeiten in die Wege geleitet sind.

In seiner Sitzung vom 29.05.2018 beschließt das Kollegium die Wiederaufnahme der Arbeiten rückwirkend auf den 24.05.2018 fest zu legen.

In seiner Sitzung vom 03.04.2018 genehmigt das Kollegium den Nachtrag Nr. 1 über die Bestellung von Material zur Erneuerung der Wasserleitung im Rahmen der laufenden Arbeiten.

Folgenden Firmen ergeht der Auftrag zur Lieferung von Material zum Ersetzen der Wasserleitung:

- Los 1: Kabelwerk über einen Betrag von 12.515,08 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 2: Emmer über einen Betrag von 7.079,67 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 3: SEPULT über einen Betrag von 945,55 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 4: COWALCA über einen Betrag von 4.211,64 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 5: SEPULT über einen Betrag von 1.496,12 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 6: COWALCA über einen Betrag von 216,90 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 7: COWALCA über einen Betrag von 332,00 €, zzgl. der MwSt.

In seiner Sitzung vom 26.04.2018 genehmigt der Gemeinderat den Nachtrag Nr. 2 des Unternehmens BODARWE SA in Malmedy in Höhe von 118.560,00 €, zzgl. der MwSt., über Zusatzarbeiten, beinhaltend das Verlegen einer neuen Wasserleitung im Rahmen der laufenden Arbeiten zur Instandsetzung des Gemeindeweges „Am Struck“ in Weywertz.

In seiner Sitzung vom 03.07.2018 genehmigt das Kollegium die Fortschrittserklärungen Nr. 1 bis 6 (null) und Nr. 7 des Unternehmens BODARWE SA in Malmedy über einen Betrag von 35.796,96 €, zzgl. der MwSt.;

In seiner Sitzung vom 21.06.2018 genehmigt das Kollegium die Fortschrittserklärung Nr. 8 des Unternehmens BODARWE SA in Malmedy über einen Betrag von 29.562,55 €, zzgl. der MwSt.;

In seiner Sitzung vom 06.11.2018 genehmigt das Kollegium die Fortschrittserklärungen Nr. 9 (null) und Nr. 10 des Unternehmens BODARWE SA in Malmedy über einen Betrag von 79.771,77 €, zzgl. der MwSt.;

In seiner Sitzung vom 06.12.2018 genehmigt das Kollegium die Fortschrittserklärung Nr. 11 des Unternehmens BODARWE SA in Malmedy über einen Betrag von 74.060,58 €, zzgl. der MwSt.;

In seiner Sitzung vom 06.12.2018 genehmigt das Kollegium die Fortschrittserklärung Nr. 12 des Unternehmens BODARWE SA in Malmedy über einen Betrag von 132.071,99 €, zzgl. der MwSt.

In seiner Sitzung vom 18.12.2018 beschließt das Kollegium dem Unternehmen BODARWE SA in Malmedy eine Unterbrechung der Arbeiten wegen den klimatischen Bedingungen rückwirkend zum 12.12.2018 zu genehmigen.

#### **e) Instandsetzung der Gemeindewege „Langen Driescher“ und „Wirtzfelder Weg“ in Bütgenbach und „Vennstraße“ in Nidrum.**

In seiner Sitzung vom 20.03.2018 nimmt das Kollegium das Vorprojekt mit Kostenschätzung zur Instandsetzung der Gemeindewege „Langen Driescher“, „Wirtzfelder Weg“ und „Vennstraße“ zur Kenntnis und beschließt den Projektautor SOTREZ-NIZET in Herve den Auftrag zur Realisierung der endgültigen Pläne mit Sonderlastenheft zu erteilen.

In seiner Sitzung vom 12.07.2018 beschließt der Gemeinderat das vorliegende Projekt zur gründlichen Ausbesserung der Wege oder Wegebereiche „Unterer Wirtzfelder Weg“, „Langen Driescher“ und „Vennstraße“ mit geschätzten Gesamtkosten in Höhe von 2.722.081,00 €, zzgl. der MwSt. zu genehmigen. Die Pläne und Sonderlastenhefte werden ebenfalls genehmigt. Die Vergabe der Arbeiten erfolgt im Rahmen einer offenen Ausschreibung.

Die Öffnung der Angebote hat am 05.10.2018 stattgefunden. Insgesamt wurden 4 Angebot abgegeben.

In seiner Sitzung vom 27.11.2018 beschließt das Kollegium den Auftrag zur Durchführung des Basisauftrags zur gründlichen Ausbesserung des Gemeindeweges „Langen Driescher“ in Bütgenbach an das Unternehmen BODARWE SA in Malmedy zum Preis von 619.274,01 €, zzgl. der MwSt. zu vergeben.  
Der Arbeitsbeginn wird Anfang 2019 erfolgen.

#### **f) Straßenunterhaltsarbeiten des Jahres 2012**

Die endgültige Abnahme der Arbeiten des Unternehmens "Roger Gehlen AG" wird am 16. Januar 2018 erteilt.

#### **g) Straßenunterhaltsarbeiten des Jahres 2016**

Am 27. Februar 2018 genehmigt das Gemeindegremium die Fortschrittserklärung Nr. 5 in Höhe von 401,71 Euro einschl. Preisrevision und zzgl. MwSt.

#### **h) Straßenunterhaltsarbeiten des Jahres 2017**

Am 16. Januar 2018 genehmigt das Gemeindegremium die Fortschrittserklärungen Nr. 2 und Nr. 2bis über einen Betrag von 213'812,58 Euro bzw. 40'537,52 Euro einschl. Preisrevision und zzgl. MwSt. Die Fortschrittserklärungen Nr. 3 und Nr. 3bis werden am 27. Februar 2018 in Höhe von 126'894,59 Euro bzw. 23'124,82 Euro genehmigt, einschl. Preisrevision und zzgl. MwSt. Nachdem im Jahr 2017 ein Teil der Arbeiten abgenommen worden ist, werden am 4. Mai 2018 und am 28. September 2018 die vorläufigen Abnahmen von weiteren Teilen der Arbeiten des Unternehmens "Roger Gehlen AG" erteilt.

#### **i) Straßenunterhaltsarbeiten des Jahres 2018**

Am 1. Februar 2018 genehmigt der Gemeinderat die Durchführung von Unterhaltsarbeiten an öffentlichen Gemeindewegen in zwei Losen. Im Los 1, Asphaltdecken, werden Arbeiten über einen Betrag von 423'742,00 Euro einschl. MwSt. und im Los 2, Teerungen, über einen Betrag von 60'258,00 Euro einschl. MwSt. genehmigt.

##### Los 1, Asphaltdecken

Das Gemeindegremium erteilt dem Unternehmen "Tra.Gé.Co. AG" am 30. April 2018 den Auftrag zur Durchführung der Arbeiten von Los 1, Asphaltdecken, zum Preis von 401'438,88 Euro einschl. MwSt., der Arbeitsbeginn wird auf den 3. Mai 2018 festgelegt. Am 31. Mai 2018 genehmigt der Gemeinderat einen Nachtrag über 125'193,06 Euro, den das Gemeindegremium dem Unternehmen "Tra.Gé.Co. AG" am 19. Juni 2018 in Auftrag gibt.

Die erste Fortschrittserklärung wird am 17. Juli 2018 über einen Betrag von 120'710,62 Euro zzgl. MwSt. genehmigt. Am 21. August 2018 genehmigt das Kollegium die Fortschrittserklärung Nr. 2 über 136'605,89 Euro einschl. Preisrevision und zzgl. MwSt., gleichzeitig wird der Preisrevisionsbetrag der Fortschrittserklärung Nr. 1 über 1'455,69 Euro zzgl. MwSt. genehmigt. Die dritte Fortschrittserklärung wird am 18. September 2018 in Höhe von 43'049,76 Euro einschl. Preisrevision und zzgl. MwSt. genehmigt. Am 6. Dezember 2018 genehmigt das Gemeindegremium die Fortschrittserklärung Nr. 4 über einen Betrag von 109'533,54 Euro einschl. Preisrevision und zzgl. MwSt.

Die Arbeiten werden im Oktober 2018 beendet. Am 30. Oktober 2018 beschließt das Gemeindegremium, das Unternehmen "Abc experts GmbH" mit der Prüfung der Deckenstärken des Asphalts mehrerer Straßen zu beauftragen.

##### Los 2, Teerungen

Zum Preis von 66'172,17 Euro einschl. MwSt. erteilt das Gemeindegremium dem Unternehmen "Tra.Gé.Co. AG" am 30. April 2018 den Auftrag zur Durchführung der Arbeiten von Los 2, Teerungen. Weitere Arbeiten gibt das Kollegium am 22. April 2018 zum Preis von 6'872,59 Euro einschl. MwSt. in Auftrag. Der Arbeitsbeginn wird auf den 20. August 2018 festgelegt, die Arbeiten werden im September 2018 beendet.

Am 16. Oktober 2018 genehmigt das Gemeindegremium die erste Fortschrittserklärung in Höhe von 36'039,10 Euro einschl. Preisrevision und zzgl. MwSt. Die zweite Fortschrittserklärung wird am 30. Oktober



2018 über einen Betrag von 25'680,31 Euro einschl. Preisrevision und zzgl. MwSt. genehmigt. Am 23. November 2018 erfolgt die vorläufige Abnahme.

#### **j) Instandsetzung von Bürgersteigen in Elsenborn und Weywertz**

In seiner Sitzung vom 12.07.2018 genehmigt der Gemeinderat die Durchführung von Unterhaltsarbeiten an öffentlichen Bürgersteigen in Elsenborn und Weywertz über einen Betrag von 130.886,39 €, zzgl. der MwSt. laut Kostenschätzung.

Die Vergabe dieser Arbeiten erfolgt im Rahmen eines vereinfachten Verhandlungsverfahrens mit vorheriger Bekanntmachung.

Die Submissionseröffnung betreffend diese Arbeiten findet am 27.08.2018 statt. Insgesamt werden 7 Angebote eingereicht.

Der Zuschlag für diese Arbeiten erfolgt am 11.09.2018 an das Unternehmen Bernard MARAITE AG in Amel über einen Betrag von insgesamt 139.545,56 €, zzgl. der MwSt.

Der Beginn dieser Arbeiten wird durch das Kollegium im Einverständnis mit dem ausführenden Unternehmen auf den 08.10.2018 festgelegt.

In seiner Sitzung vom 18.12.2018 genehmigt das Kollegium die Fortschrittserklärung Nr. 1 des Unternehmens Bernard MARAITE AG in Amel über einen Betrag von 61.673,29 €, zzgl. der MwSt.

#### **k) Unterhalt der Feuerlöscher und Ergänzung der Feuerlöscher in den öffentlichen Gebäuden.**

Im Laufe des Jahres 2018 sind etwa 3.000,00 €, zzgl. der MwSt. für den Unterhalt der Feuerlöscher in den öffentlichen Gebäuden verwendet worden. Etwa 2.500,00 €, zzgl. der MwSt. wurde für neue Feuerlöscher investiert. (Ersatz der abgelaufenen Feuerlöscher).

#### **l) Ländliche Entwicklung.**

Im Laufe des Jahres 2018 haben 3 Versammlungen der Örtlichen Kommission für Ländliche Entwicklung (ÖKLE) und 2 Ortstermine betreffend Kirchplatz Weywertz stattgefunden:

am 28.03.2018

am 22.05.2018

am 12.12.2018

am 17.09.2018 (Ortstermin Kirchplatz Weywertz)

am 28.10.2018 (Ortstermin Kirchplatz Weywertz)

#### **VERKEHRSSICHERHEITSMASSNAHMEN**

In seiner Sitzung vom 31.05.2018 genehmigt der Gemeinderat die Ergänzungsverordnung über den Straßenverkehr betreffend die Schaffung von Parklücken entlang des Gemeindeweges „Desherenborn“ in Elsenborn im direkten Bereich vor dem Friedhof Elsenborn zwischen dem Anlieger Nr. 19 und der Zufahrt zum Friedhof Elsenborn.

In seiner Sitzung vom 31.05.2018 genehmigt der Gemeinderat die Ergänzungsverordnung über den Straßenverkehr betreffend die Einrichtung einer beidseitigen, nicht gegenüberliegenden Markierung zur Verengung der Fahrbahn in Elsenborn, „Wirtzfelder Straße“ mit Angabe der Vorfahrt in Richtung Wirtzfeld auf Höhe des Anliegers Nr. 44.

In seiner Sitzung vom 20.09.2018 genehmigt der Gemeinderat die Ergänzungsverordnung über den Straßenverkehr betreffend ein Einfahrtsverbot für alle Fahrzeuge „Außer Forst- und Landwirtschaft“ in Berg, „Windgensknipp“.

## **INFRASTRUKTURMASSNAHMEN**

### **a) Pfarrkirche Nidrum. Dachdecker- und Bekleidungsarbeiten des Turmes und Verfügu- und Steinmetzarbeiten und Diverse des Außenmauerwerks der Kirche.**

Die provisorische Abnahme dieser Arbeiten findet am 24.01.2018 statt und wird dem Unternehmen RÖHL PgbH in Rocherath erteilt.

### **b) Pfarrkirche Elsenborn. Instandsetzungsarbeiten.**

Auf Grund des mit Datum vom 10.08.2017 und 26.04.2018 durch den Gemeinderat genehmigten Projektes zur Instandsetzung der Pfarrkirche Elsenborn beschließt das Kollegium am 31.07.2018 das Kontrollbüro SECO in Brüssel ein Dienstleistungsabkommen über die Baustellenkontrolle im Hinblick auf eine abzuschließenden Zehnjahresgarantieversicherung zu unterzeichnen.

Die Kosten für diese Dienstleistung beläuft sich auf 4.500,00 €, zzgl. der MwSt. für die Prüfung des Projektes und 1.450,00 €/Monat, zzgl. der MwSt. für die Prüfung im Zuge der Realisierung der Arbeiten.

In seiner Sitzung vom 12.07.2018 beschließt der Gemeinderat für die künftige Baustelle zur Renovierung der Pfarrkirche Elsenborn ein Auftrag zur Sicherheitskoordination zu vergeben. Die Vergabe des Dienstleistungsauftrages erfolgt im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ohne Veröffentlichung.

In seiner Sitzung vom 27.11.2018 beschließt das Kollegium der PGmbH BELIS Consulting in Sankt Vith den Auftrag zur Sicherheitskoordination im Rahmen des Projektes zur Sanierung der Pfarrkirche in Elsenborn zu einem Gesamtpreis von 1.200,00 €, zzgl. der MwSt. zu erteilen.

Am 07.08.2018 leitet das Kollegium die Prozedur einer offenen Ausschreibung des Arbeitsauftrages der Arbeiten zur Instandsetzung der Pfarrkirche Elsenborn ein, und legt als Termin der Submissionseröffnung den 28.09.2018 fest.

Am 28.09.2018 findet die Eröffnung und Vorlesung der Angebote statt. Insgesamt werden Angebote durch die Unternehmen Firma Röhl PGmbH in Rocherath und durch die Firma W. Steffens AG in Eupen eingereicht.

Unter Vorbehalt der definitiven Zuschusszusage der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens beschließt das Kollegium in seiner Sitzung vom 27.11.2018 dem Unternehmen Röhl PGmbH in Rocherath den Zuschlag zu den Arbeiten zur Renovierung der Pfarrkirche Elsenborn zu einem Gesamtpreis von 879.130,25 €, zzgl. der MwSt. zu erteilen. erhält das Ko

Die definitive Zusage seitens der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft erhält die Gemeinde am 10.12.2018. Demzufolge beläuft sich der maximale Zuschussbetrag auf 730.718,93 €, d.h. 60% der zulässigen Gesamtkosten in Höhe von 1.217.864,89 €.

## **ANKÄUFE FÜR DEN ARBEITERDIENST DER GEMEINDE**

### **I. Ausrüstungsmaterial für den Wasserdienst**

#### **a) Ankauf eines Staubsaugers für den Wasserdienst der Gemeinde**

In seiner Sitzung vom 23.01.2018 beschließt das Kollegium dem Unternehmen BigMat Giet-Bodarwé in Malmedy den Auftrag zur Lieferung eines Staubsaugers für den Wasserdienst der Gemeinde zum Preis von 488,75 €, zzgl. der MwSt., zu erteilen.

b) Ankauf von Material für den Wasserdienst der Gemeinde.

In seiner Sitzung vom 12.03.2018 beschließt der Gemeinderat den Ankauf von Material für den Wasserdienst der Gemeinde im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung.

In seiner Sitzung vom 03.04.2018 beschließt das Kollegium folgenden Unternehmen den Zuschlag für die Lieferung von Material für den Wasserdienst der Gemeinde zu erteilen:

- Los 1: Firma FEKA in Sankt Vith über einen Betrag von 4.725,00 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 2: Firma Emmer in Eupen über einen Betrag von 6.389,20 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 3: Firma FEKA in Sankt Vith über einen Betrag von 680,00 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 4: SPRL Sepult in Stavelot über einen Betrag von 462,60 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 5: SPRL Sepult in Stavelot über einen Betrag von 437,00 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 6: Firma FEKA in Sankt Vith über einen Betrag von 2.801,30 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 7: Firma Emmer in Eupen über einen Betrag von 3.835,50 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 8: SPRL Sepult in Stavelot über einen Betrag von 1.192,55 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 9: Firma Emmer in Eupen über einen Betrag von 101,00 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 10: Firma Emmer in Eupen über einen Betrag von 636,50 €, zzgl. der MwSt.;
- Los 11: AG NOWITEC in Heppenbach über einen Betrag von 1.578,90 €, zzgl. der MwSt.

c) Ankauf einer Tauchpumpe samt Zubehör für die TWA Elsenborn

In seiner Sitzung vom 17.10.2018 beschließt das Gemeindegremium der Firma EMMER in Eupen den Auftrag zur Lieferung und Installation einer Tauchpumpe samt Zubehör für die TWA über einen Betrag von 1.289,62 €, zzgl. der MwSt., zu erteilen.

## **II. Ausrüstungsmaterial für den Arbeiterdienst**

a) Ankauf eines neuen Transporters im Arbeiterdienst.

In seiner Sitzung vom 01.02.2018 beschließt der Gemeinderat den Ankauf eines neuen Transporters für den Arbeiterdienst der Gemeinde über einen geschätzten Betrag von 35.000,00 €, zzgl. der MwSt.

Der Ankauf soll im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung erfolgen.

In seiner Sitzung vom 13.03.2018 beschließt das Kollegium dem Unternehmen Autohaus SCHOLZEN PGmbH und Paise Wandre mit Sitz in Büllingen-Kehr, den Auftrag zur Lieferung eines Kleintransporters der Marke VW New Crafter Fourgon, Modell 2018 zum Preis von 25.494,92 €, zzgl. der MwSt. zu erteilen.

b) Reparatur der Kehrmaschine des technischen Dienstes der Gemeinde.

In seiner Sitzung vom 06.11.2018 beschließt das Kollegium dem Unternehmen THOME-BORMAN in D-Prüm den Auftrag zur Reparatur der Kehrmaschine der Gemeinde laut Angebot zu Gesamtpreis von 4.633,07 €, zzgl. der MwSt. zu erteilen.

c) Ankauf eines Mehrzweckbaggers für den Arbeiterdienst.

In seiner Sitzung vom 01.02.2018 beschließt der Gemeinderat den Ankauf eines neuen Mehrzweckbaggers im Arbeiterdienst der Gemeinde über einen geschätzten Betrag von 100.000,00 €, zzgl. der MwSt.

Der Ankauf soll im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung erfolgen.

In seiner Sitzung vom 13.03.2018 beschließt das Kollegium das Unternehmen DANNEMARK SA in Weismes mit der Lieferung eines neuen Mehrzweckbaggers der Marke CASE, Typ 590ST für den Wasserdienst der Gemeinde zum Preis von insgesamt 95.800,00 €, zzgl. der MwSt. zu beauftragen.

d) Ankauf eines neuen Schneepfluges für den Arbeiterdienst der Gemeinde.

In seiner Sitzung vom 31.05.2018 beschließt der Gemeinderat den Ankauf eines neuen Schneepfluges im Arbeiterdienst der Gemeinde über einen geschätzten Betrag von 18.000,00 €, zzgl. der MwSt.

Der Ankauf erfolgt im Rahmen einer Vergabe auf einfache Rechnung.

In seiner Sitzung vom 04.09.2018 beschließt das Kollegium den Ankauf eines neuen Schneepfluges für den Traktor des technischen Dienstes der Gemeinde beim Unternehmen THOME-BORMANN in D-Prüm zum Gesamtpreis von 13.500,00 €, zzgl. der MwSt.

e) Ankauf einer Rüttelplatte und eines Stampfers für den technischen Dienst der Gemeinde

In seiner Sitzung vom 28.08.2018 beschließt das Kollegium das Unternehmen DANNEMARK SA in Weismes mit der Lieferung einer Rüttelplatte für Baukolonne und eines Stampfers für den Wasserdienst der Gemeinde zum Preis von 4.300,00€, zzgl. der MwSt für die Rüttelplatte und 1.973,00 €, zzgl. der MwSt. für den Stampfer.

f) Ankauf von Farbe für die Straßenmarkierungen.

In seiner Sitzung vom 10.04.2018 beschließt das Gemeindegremium die Firma FAYEN in Verviers mit der Lieferung von 10 Eimer à 25kg des Produktes „Limboroute LW48, verkehrsweiß RAL 9016, zu einem Gesamtpreis von 1.125,00 €, zzgl. der MwSt. zu beauftragen.

g) Reparatur eines Salzstreuers des technischen Dienstes der Gemeinde.

In seiner Sitzung vom 17.07.2018 beschließt das Kollegium dem Unternehmen RAUWTEC PgmbH in Weismes den Auftrag zur Reparatur des Salzstreuers im Winterdienst der Gemeinde zum Preis von 1.826,50 €, zzgl. der MwSt. zu erteilen.

h) Verkauf des ausgedienten Mehrzweckbaggers JCB 3CX im Arbeiterdienst.

In seiner Sitzung vom 03.07.2018 beschließt das Gemeindegremium den Verkauf des gebrauchten Mehrzweckbaggers der Marke JCB 3CX des Arbeiterdienstes zu einem Preis von 16.000,00 € an die Firma SPRL COBELMAT in Somme-Leuze.

i) Ankauf von Grabenbrücken für den Arbeiterdienst.

In seiner Sitzung vom 16.01.2018 beschließt das Kollegium dem Unternehmen SA VIRAGE Signalisation in Ciney den Auftrag zur Lieferung von 6 Grabenbrücken zum Gesamtpreis von 3.015,00 €, zzgl. der MwSt. zu erteilen.

j) Ankauf eines Trennschneiders für den Arbeiterdienst.

In seiner Sitzung vom 03.07.2018 beschließt das Gemeindegremium die Lieferung eines Trennschneiders des Modells 1, Stihl Flex TS800 beim Unternehmen Garage Horst WEYNAND in Bütgenbach über einen Betrag von 1.157,02 €, zzgl. der MwSt.

k) Ankauf von neuen Reifen für den technischen Dienst der Gemeinde.

In seiner Sitzung vom 09.10.2018 beschließt das Gemeindegremium den Ankauf von neuen Reifen für verschiedene Fahrzeuge im Arbeiterdienst bei der Firma ACPL in Amel über einen Gesamtpreis von 7.974,00 €, zzgl. der MwSt.

l) Ankauf und Transport von Streusalz für den Winter 2018/2019.

In seiner Sitzung vom 31.05.2018 genehmigt der Gemeinderat eine Konvention mit der Provinz Lüttich über eine Sammelbestellung von Streusalz für den Winterdienst als Ankaufzentrale Für die Salzliefierungen.

In dieser Sitzung beschließt der Gemeinderat ebenfalls den Ankauf von 450 Tonnen Streusalz zum Preis von 51,67 € pro Tonne für den anstehenden Winterdienst 2018-2019 über die zentrale Beschaffungsstelle der Provinz Lüttich.

Der Transport dieser Ware wird für den Winter 2018-2019 durch das Unternehmen LENTZ Alex in Weywertz durchgeführt. Die Transportkosten für den Winter 2018-2019 belaufen sich auf 9,10 €/Tonne, zzgl. der MwSt.

m) Ankauf von Pflanzen und Blumen für öffentliche Anlagen.

In seiner Sitzung vom 08.05.2018 beschließt das Kollegium das Unternehmen IMMERGRÜN in Bütgenbach mit der Lieferung von Pflanzen und Sommerblumen für öffentliche Anlagen sowie der Bepflanzung von diversen Kasten und Kübeln zu einem Gesamtpreis von 5.287,00 €, zzgl. der MwSt. zu beauftragen.

n) Ankauf neuer Schlösser für die Gebäude des Wasserdienstes und des Bauhofs der Gemeinde.

In seiner Sitzung vom 20.03.2018 beschließt das Kollegium dem Unternehmen Th. Meurer AG in Sankt Vith den Auftrag zur Lieferung eines Schlüsselsystems für den Bauhof und der Gebäude des Wasserdienstes über einen Betrag von 3.396,97 €, zzgl. der MwSt. zu erteilen.

## GELÄNDEANGELEGENHEITEN 2018

- Verkauf des Bodens einer bebauten Gemeindefläche von 35 m<sup>2</sup> in Bütgenbach, Am Weiherchen zwecks Regularisierung einer bestehenden Geländesituation an die Eigentümer CORMANN-NOEL zum Preise von 1.182,50 €;
- Verkauf des Loses 1 aus der Gemeindeparzellierung „Krombachstraße“ mit einer Fläche von 880 m<sup>2</sup> an Herrn Manuel Leyens und Frau Monika Wansch in Bütgenbach zum Preise von 32.234,40 €;
- Verkauf von 146 m<sup>2</sup> aus der privaten Gemeindeparzelle 404a der Flur D in Nidrum, Zur Held an Herrn SCHMIDT Michael zum Preise von 5.006,34 € sowie Einverleibung der restlichen 15 m<sup>2</sup> aus dieser Parzelle ins öffentliche Gemeindeeigentum (Teil des Bürgersteiges);
- Verkauf der Gemeindeparzelle 42a der Flur D in Elsenborn, „An Balshaag“ mit einer Fläche von 1.170 m<sup>2</sup> zum Preise von 686,79 € an Herrn HÖNEN-KRINGS Arthur in Elsenborn;
  
- Unentgeltliche Übernahme eines 243 m<sup>2</sup> großen privaten Teilstücks, der Frau Isabelle MARAITE in Halenfeld gehörend ins öffentliche Eigentum in Bütgenbach, „Oben am Haag“ – „An der Baumschule“ zwecks Schaffung eines Zugangs zum öffentlichen Eigentum für die Parzelle 94h;
- Abschluss eines Dienstbarkeitsabkommens mit der Gesellschaft BIOENERGIE E.G.H. (Herbrand Egon und Guido) für die privat verlegten Leitungen durch öffentliches Eigentum gegen Zahlung einer einmaligen Summe für die Durchführung der Arbeiten von 133,00 € sowie einer jährlichen Entschädigung ab dem Jahre 2008 über einen Betrag von 60,70 €;
- Abschluss am 16.07.2018 eines Überbauvertrages mit der Kirchenfabrik Weywertz, gegen Zahlung eines jährlichen Pachtzinses von 25,00 € im Hinblick auf die Durchführung der Erneuerung des Kirchplatzes Weywertz im Rahmen der ländlichen Entwicklung;
- Abschluss eines neuen Erbpachtvertrages zum symbolischen Euro für die Dauer von 30 Jahren mit der AVES Ostkantone für die Gemeindeparzellen 28d und 30b der Flur C in Berg mit einer Fläche von 1,5586 Ha, da im Ursprungsvertrag vom 31.12.1985 das Jagdrecht nicht in den Händen der Gemeinde war und dies nunmehr der Fall ist und ein zusammenhängender Jagdblock geschaffen wird;
- Unterzeichnung einer Geländetransaktion zwischen der Gemeinde und dem Verteidigungsministerium welche die Übertragung der Straße eingangs des Lagers zum symbolischen Euro an die Gemeinde, einer 1.418 m<sup>2</sup> großen Parzelle der Verteidigung an die Gemeinde zum Preise von 1.000,00 €; die Übertragung von der Verteidigung an die Gemeinde der kompletten Parzelle 168F3 mit 21.971 m<sup>2</sup> sowie einer Dienstbarkeit für den Verlauf der Wasserleitung über die Parzellen 168h3 und 168L3 der Verteidigung (parallel zum Verlauf der Straße Griesdeck“ zum Preise von 14.000,00 €; sowie der Übertragung von der Gemeinde an die Landesverteidigung der bewaldeten Parzellen 14c tlw. und 14d mit einer Fläche von 8.546 m<sup>2</sup> zum Preise von 2.600,00 € beinhaltete. Zusammenfassend zahlte die Gemeinde eine Ausgleichssumme von 12.400 € sowie den symbolischen Euro.

## **FORSTWESEN:**

- ordentliche Forstarbeiten: 162.784,50 €

1. Anpflanzungen und Naturverjüngung: 79.189,50 €
2. Unterhalt Entwässerungsgräben: 1.020,00 €
3. Trockenastungen und Läuterungen: 14.615,00 €
4. Forstschutzmaßnahmen und Käferbekämpfung: 1.080,00 €
5. Wildschadensverhütung – Jagdeinrichtungen: 18.350,00 €
6. Wirtschaftswege: 26.390,00 €
7. Verschiedenes: 11.210,00 €
8. Tourismus: 2.440,00 €
9. Wiederherstellung der Lebensräume: 170,00 €
10. Unterhalt Motorsägen, Werkzeug und Treibstoff: 5.380,00 €
11. Unterhalt der Schutzhütten: 2.940,00 €

## **BAUTÄTIGKEIT**

Das Kollegium erteilte 57 Städtebaugenehmigungen im Jahre 2018, davon 31 für Neubauten, wovon 17 zu Wohnzwecken und 14 zu anderen Zwecken; 21 Umänderungen zu Wohnzwecken und keine Umänderungen zu anderen Zwecken, 2 Genehmigungen für Bodenreliefveränderungen, 1 Abrissgenehmigungen, 2 Genehmigungen für die Errichtung von Solar bzw. Photovoltaikanlagen und keine Fällungsgenehmigungen.

Die Städtebauverwaltung erteilte 5 Genehmigungen.

Es wurden keine Städtebaugenehmigungen verweigert.

Das Kollegium genehmigte keine Globalgenehmigung.

Es wurden 2 Umweltgenehmigungen der 2. Klasse erteilt.

Zudem wurden durch das Kollegium 54 Erklärungen für Umweltgenehmigungen der 3. Klasse angenommen.

Die Gemeinde zahlte 12 Bauprämien aus.

Die Gemeinde zahlte 5 kommunale Sanierungsprämien aus und erteilte weitere 10 Zusagen.

## **POLIZEI UND ÖFFENTLICHE SICHERHEIT**

Bei 41 meldepflichtigen Veranstaltungen erteilte der Bürgermeister 29 Verlängerungen der Polizeistunde und 12 Genehmigungen für Ball-, bzw. Discoververanstaltungen ohne Verlängerung.

## **TOURISMUS**

### Vermietung der Grillhütte Bütgenbach

Die Grillhütte ist insgesamt 14 Mal vermietet worden.

- 8 Mal an Personen oder Gruppen aus der Gemeinde.

- 7 Mal an Auswärtige.

## **SOZIALES**

23 Personen wurden vorstellig, um einen Rentenanspruch zu stellen. Diese Anträge betrafen folgende Länder und Rentensysteme:

- |   |  |
|---|--|
| - Arbeitnehmer und öffentlicher Dienst: | 17 (davon 1 Antrag auf Hinterbliebenenpension) |
| - Selbständige                          | 5  |
| - Garantiertes Einkommen:               | 2  |
| - öffentlicher Dienst                   | 3  |
| - deutsche Rente                        | 5  |
| - Rente aus Luxemburg                   | 2  |
| - Rente aus den Niederlanden            | 1  |

Zusätzlich wurde den künftigen Rentnern, welche ihre Unterlagen durch den Föderalen Pensionsdienst erhalten hatten, beim Ausfüllen ihrer Anträge weiter geholfen.

## **GEBURTS- UND ADOPTIONSPRÄMIEN**

Folgende Prämien wurden im Jahre 2018 ausgezahlt:

Geburtsprämien: 56 x 100€ = 5.600 €.

## **GOLDENE HOCHZEITEN, JUBILARE**

Folgende Jubilare wurden im Jahre 2018 geehrt:

|                      |    |
|----------------------|----|
| Eiserne Hochzeiten:  | /  |
| Diamant- Hochzeiten: | 5  |
| Goldene Hochzeiten:  | 11 |

|             |    |
|-------------|----|
| 90-jährig:  | 14 |
| 95-jährig:  | 5  |
| 101-jährig: | 2  |

## **ORGANE DER GEMEINDE**

Der Gemeinderat versammelte sich insgesamt 11mal. Die innerhalb des Gemeinderates gebildeten Ausschüsse tagten wie folgt:

|  |             |
|--|-------------|
| - Ausschuss für öffentliche Arbeiten, Wasser-Abwässer, Ländliche Entwicklung | 5 Sitzungen |
| - Ausschuss für Sport, Kultur, Jugend, Familie, Gesundheit und Soziales      | 1 Sitzung   |
| - Ausschuss für Unterricht   | 3 Sitzungen |
| - Ausschuss für Forst- und Landwirtschaft und Umwelt                         | 4 Sitzungen |
| - Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus                           | 2 Sitzungen |
| - KBRM   | 6 Sitzungen |
| - Vereinigte Kommission  | 2 Sitzungen |

## **SOZIALHILFE**

Die Rechnung des Ö.S.H.Z. in 2018 schließt wie folgt:

Ordentlicher Dienst

|             |                |
|-------------|----------------|
| EINNAHMEN:  | 1.272.653,12 € |
| AUSGABEN    | 1.193.614,16 € |
| ÜBERSCHUSS: | 79.038,96 €    |

## **KULTUSWESEN**

Die Jahresrechnungen der Kirchenfabriken für das Rechnungsjahr 2018 schließen wie folgt:

|                   | <i>BÜTGENBACH</i> | <i>WEYWERTZ</i> | <i>ELSENBORN</i> | <i>NIDRUM</i> |
|-------------------|-------------------|-----------------|------------------|---------------|
| <b>EINNAHMEN</b>  | 86.618,09 €       | 83.073,35 €     | 66.23,08 €       | 70.955,17 €   |
| <b>AUSGABEN</b>   | 55.413,21 €       | 54.309,41 €     | 3802,31 €        | 35.637,49 €   |
| <b>ÜBERSCHUSS</b> | 31.204,88 €       | 28.763,94 €     | 27.220,77 €      | 35.317,68 €   |

## **GEFAHRENVERHÜTUNG UND SCHUTZ AM ARBEITSPLATZ**

Am 27. November 2018 beschließt das Gemeindegremium, den externen Dienst für Gefahrenverhütung und Schutz am Arbeitsplatz "Liantis" mit dem Erstellen einer globalen Risikoanalyse, eines globalen

Vorbeugungsplans und eines Jahresaktionsplans zu beauftragen und deren Angebot über 25 Präventionseinheiten anzunehmen.

## **VERWALTUNGSSTELLENPLAN**

Ende 2018 weist der Stellenplan folgende Stellen auf:

3 Chefs eines Verwaltungsdienstes

10 Verwaltungsbedienstete Vollzeit

4 Verwaltungsbedienstete Halbzeit

Alle Stellen sind besetzt, ausgenommen die Stelle eines Chefs eines Verwaltungsdienstes, eines Verwaltungsbediensteten vollzeitlich und von drei Verwaltungsbediensteten halbezeitlich. Diese sind wie folgt durch zeitweiliges Personal besetzt: 3 Vollzeitkräfte, 1 Bedienstete zu vierfünftel und 1 Bedienstete halbezeitlich.

Als bezuschusste Vertragsbedienstete beschäftigt die Verwaltung desweiteren 5 Verwaltungsbedienstete, wovon eine zu dreiviertel und eine weitere halbezeitlich.

## **STELLENPLAN DES TECHNISCHEN PERSONALS**

Ende 2018 weist der Stellenplan folgende Stellen auf:

1 Bauleiter A1sp.

1 Bauleiter D9

2 Techniker D7

Unbesetzt sind die Stellen des Bauleiters A1sp. und die eines Technikers D7.

## **ARBEITERSTELLENPLAN**

Ende 2018 weist der Stellenplan folgende Stellen auf:

2 Chef-Brigadiers

3 Brigadiers

9 qualifizierte Arbeiter

3 Hilfsarbeiter

Die Stellen der Chef-Brigadiers sind nicht besetzt.

Zwei Stellen eines Brigadiers sind nicht besetzt. Zwei qualifizierte Arbeiter übernehmen diese Funktion und erhalten die vorgesehene Zulage.

Sieben Stellen als qualifizierte Arbeiter sind definitiv besetzt, davon eine zu vierfünftel und eine andere halbezeitlich. Zwei Stellen wurden durch zeitweiliges Personal besetzt.

Drei Stellen als Hilfsarbeiter sind nicht besetzt.

Der Stellenplan des vertraglichen Personals umfasst:

9 qualifizierte Arbeiter

4 Hilfsarbeiter

Davon bleiben am Ende des Jahres zwei Stellen als Hilfsarbeiter unbesetzt.

An bezuschusstem Vertragspersonal werden zudem beschäftigt: 5 qualifizierte Arbeiter und 5 Hilfsarbeiter.

Ferner wird eine Person im Rahmen eines Abkommens mit der Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben beschäftigt.

Daneben beschäftigt die Gemeinde insgesamt 31 Arbeitskräfte mit unterschiedlichen Stundenplänen.

Insgesamt betragen diese 460,5 Stunden/Wochen.

Aufgestellt durch das Gemeindegremium am 10. Dezember 2019

Im Auftrage:

Die Generaldirektorin,

Der Bürgermeister,

KRINGS Verena

FRANZEN Daniel